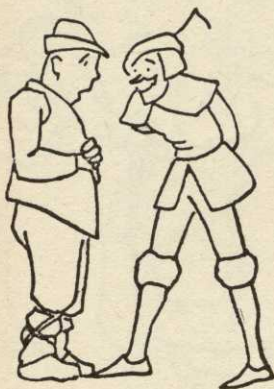


Das Kitzelgeld 9

Schwank in einem Aufzug, auch für die Freilichtbühne, von *Heinrich Ruppel*.

Übermütige Jugend hat unter Anführung einer Magd den Esel des alten Pfarrherrn, der Gottesdienst hielt, totgekitzelt. Das Gericht unter dem Vorsitz des Ritters von Riedesel verurteilt das Dorf zur alljährlichen Zahlung einer Geldstrafe, die „Eselzins“ heißt, von den schadefrohen Bewohnern der Nachbardörfer aber „das Kitzelgeld“ genannt wird.



15 m. und 3 w. Spieler. Jugendliche oder Erwachsene.

Spieldauer: 30 Minuten.

Aufführungsrecht durch Kauf von 12 Textbüchern zu je 1,— DM.

Die sieben Raben 10

Ein Spiel für die Kinderbühne nach dem Grimmschen Märchen von *Anna Breuer* und *Emma Metzker*.

Der in dem Grimmschen Märchen unausgesprochen liegende Gegensatz Heidentum (Fluch des Vaters) und Christentum (Liebe und Hilfsbereitschaft der die Brüder erlösenden Schwester) wird in sieben dramatisch wirksamen Szenen bis zu der sich ungewungen mit dem Weihnachtsfest verbindenden glücklichen Entsöhnung geführt. Das in einprägsamen und kindertümlischen Versen geschriebene Spiel bietet neben 9 Haupt- und 10 Nebenrollen größeren Spielgemeinschaften gute Möglichkeiten für chorisches Sprechen und rhythmische Bewegung, für Einzel- und Chorgesang. Die Melodien der Lieder — drei von Karl Reinecke und ein altes Weihnachtslied — sind in Noten in den Text eingefügt. Das Spiel ist auf einfachster Bühne ebenso gut wie unter anspruchsvolleren Verhältnissen von 9- bis 15jährigen Kindern aufzuführen.

Spieldauer: Eine Stunde.

Aufführungsrecht durch Kauf von 10 Textbüchern zu je 1,30 DM.